

Pressemitteilung

Nr. 20pm244 / Landwirtschaft
und Naturschutz

Datum: 11. Mai 2020

Pressestelle

Landratsamt Böblingen

Ihre Ansprechpartnerin

Simone Hotz

Telefon 07031 663-1204

E-Mail s.hotz@lrabb.de

Ab 25. Mai startet das Monitoring in Hildrizhausen

Regelmäßige Untersuchungen auf Vorkommen des Asiatischen Laubholzbockkäfer (ALB) dauern an

Die regelmäßigen Untersuchungen auf Vorkommen des Asiatischen Laubholzbockkäfers (ALB) dauern an. Ab 25. Mai werden Mitarbeiter des Landratsamts Böblingen zusammen mit einem ausgebildeten ALB-Spürhundeteam und Baumkletterern das Monitoring innerhalb der 500 m-Zone und den Risikoplätzen, sowie den Wochenendgebieten Greut und Steinhau in Hildrizhausen durchführen. Die Monitoringmaßnahmen werden voraussichtlich acht Wochen dauern. Welche Grundstücke betroffen sind, kann man mithilfe der Flurstücksnummer unter www.lrabb.de/ALB nachschauen; dort findet sich auch eine Übersicht der betroffenen Baumarten der Liste 1 und 2.

Das Monitoring war ursprünglich ab dem 14. April 2020 geplant, konnte jedoch aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Es wird jetzt unter den derzeit geltenden Schutzmaßnahmen durchgeführt. Die Mitarbeiter kündigen sich 2-3 Werktage vorher schriftlich an. Die Bitte ist, am vereinbarten Termin Zugang zum Garten bzw. zum Grundstück zu ermöglichen. Ist das Grundstück problemlos zu betreten, ist sonst nichts weiter zu tun. Andernfalls sollte der Zugang persönlich oder über Absprachen mit einem Nachbarn möglich gemacht werden. Die Mitarbeiter können sich mit einer vom Landratsamt ausgestellten Bescheinigung ausweisen. Am Termin selbst kündigen sie sich über ein Klingeln an der Haustür an und führen die Begehung im Anschluss direkt durch. Sollte ein Grundstück nur über die Wohnung oder ein anderes Gebäude zugänglich sein, wird die Anzahl der Mitarbeiter auf ein Nötigstes reduziert. Aufgrund der unterschiedlichen Arbeitsgeschwindigkeiten der Kletterer und der Spürhundeteams kann es erforderlich werden, dass der Zugang zweimal gewährt werden muss.

Zu einer Änderung kommt es bei den Einsatzzeiten: Das Team wird von Dienstag bis Donnerstag im Einsatz jeweils von 8 bis 19 Uhr im Einsatz sein. Die Einsatzzeiten der Baumkletterer werden unabhängig von den Spürhundeteams stattfinden, und teilweise Montage und Freitage miteinschließen. Die Arbeitszeiten sind wie üblich von 8:00-16:00 Uhr geplant. Wer selbst einen Termin vereinbaren möchte, kann das gern über das „Käfertelefon“, Tel. 07031-663 2330, oder per Mail an landwirtschaft-naturschutz@lrabb.de tun.

Die durch die Allgemeinverfügung vom 08.12.2016 festgelegten Maßnahmen bleiben unverändert bis zum Ende der Monitoringzeit bestehen. Das umfasst auch das Ausfuhrverbot für Brennholz der spezifizierten Pflanzen und den geschlossenen Grünschnittsammelplatz in Altdorf. Weitere Informationen und eine Karte der verschiedenen Zonen finden sich auf der Homepage des Landkreises Böblingen, www.lrabb.de/ALB. Bei Fragen steht das „Käfertelefon“ (07031-663 2330) gern zur Verfügung, oder Mail an landwirtschaft-naturschutz@lrabb.de.